

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 48/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Philosophischen Fakultät / Institut für Sonderpädagogische Entwicklungsförderung und Rehabilitation zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer der Projektlaufzeit des Projektes Pädagogische Lesungen (Projektnummer 67030002) befristet bis 28.02.2023 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (*gn)
(EG 13 TV-L, Vollbeschäftigung, befristet, Projektstelle)

Aufgabengebiet:

Im Rahmen des durch das BMBF geförderten Projektes „Sozialistische Schule zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ (Verbundprojekt: „Bildungs-Mythen – eine Diktatur und ihr Nachleben“) sollen insbesondere Themen im Kontext der sog. Pädagogischen Lesungen mit dem Schwerpunkt Hilfsschule/Sonderpädagogik bearbeitet werden. Zu den Aufgaben gehört neben der wissenschaftlichen Bearbeitung von Forschungsfragen im o.g. Kontext der Auf- und Ausbau der Arbeitsstelle Pädagogische Lesungen, die Mitarbeit beim Transfer der Forschungsergebnisse (z. B. Entwicklung von Unterrichtsmaterialien, Ausstellungen etc.), die inhaltliche Konzeption und organisatorische Durchführung von Fachkongressen, die aktive Teilnahme an Fachkonferenzen und die Gestaltung der Zusammenarbeit in Forschungsverbünden.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium für ein Lehramt an Sonderschulen mit mindestens gutem Ergebnis *oder* Masterstudiengang Geschichtswissenschaft *oder* Bildungswissenschaften mit historischem Schwerpunkt
- Promotion
- notwendig sind forschungsmethodische Kenntnisse im Bereich bildungshistorische Forschung
- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache
- gute Englischkenntnisse
- hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung (Habilitation) und zu aktiver Teilnahme an wissenschaftlichen Konferenzen

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Vollzeitbeschäftigung/Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Die Ausschreibung richtet sich daher an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (*geschlechtsneutral). Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **15.04.2019** unter Angabe der o. g. Ausschreibungsnummer (mit Angabe der E-Mail-Adresse und Telefonnummer) an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die im PDF-Format als eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Bereiche	Frau Prof. Dr. Katja Koch, Tel. 0381/498-2673
Personalservice	Frau Beatrice Gutzmer Tel. 0381/498-1277